



Ein Projekt der Initiative  
**„Kindermedienland Baden-Württemberg“**



Baden-Württemberg

[www.kindermedienland-bw.de](http://www.kindermedienland-bw.de)



**„101 Schulen“**

**Projekträger**  
 Staatsministerium Baden-Württemberg

**Projektleitung**  
 Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

**Kooperationspartner**  
 MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg

**Kontakt**  
 Telefon: 0711/2850-777, [beratungsstelle@lmz-bw.de](mailto:beratungsstelle@lmz-bw.de)  
[www.kindermedienland-bw.de/101schulen](http://www.kindermedienland-bw.de/101schulen)



Baden-Württemberg

**Initiative  
 „Kindermedienland  
 Baden-Württemberg“**

Der qualifizierte und eigenverantwortliche Umgang mit Medien ist für Kinder und Jugendliche heute eine Schlüsselqualifikation und unabdingbare Voraussetzung für ihr späteres berufliches Leben.

Deshalb hat die Landesregierung in Kooperation mit der Landesanstalt für Kommunikation (LFK), dem SWR, dem Landesmedienzentrum (LMZ) und der MFG Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg das „Kindermedienland Baden-Württemberg“ ins Leben gerufen.

Mit dieser landesweiten Medienkompetenz-Initiative werden die zahlreichen Projekte, Aktivitäten und Akteure im Land gebündelt, vernetzt, ergänzt sowie eine breite öffentliche Aufmerksamkeit für das Thema Medienbildung und -erziehung geschaffen.

Im Internetportal [www.kindermedienland-bw.de](http://www.kindermedienland-bw.de) finden Eltern, Erziehungsverantwortliche und Lehrkräfte einen umfassenden Überblick über das engmaschige Netz an kompetenten Ansprechpartnern und Aktivitäten im Kindermedienland Baden-Württemberg.

Eine Initiative von:



Baden-Württemberg

Antwortkarte



Name der Schule, Schulform:

Adresse:

Telefon/Fax:

Ansprechpartner/in (Vorname, Name, Telefonnummer, E-Mail):

Bitte  
 ausreichend  
 frankieren

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg  
 Beratungsstelle  
 Rotenbergstraße 111  
 70190 Stuttgart



## Projekt „101 Schulen“

Um Eltern und Lehrkräfte direkt an den Schulen für das Thema Medienkompetenz zu sensibilisieren und sie ebenso wie Schülerinnen und Schüler in ihrer eigenen Medienkompetenz zu stärken, hat das Staatsministerium Baden-Württemberg im Rahmen der Initiative Kindermedienland Baden-Württemberg das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg mit dem Projekt „101 Schulen“ beauftragt.

Dabei sollen insgesamt an 101 Schulen im Land hochwertige medienpädagogische Bildungsveranstaltungen für Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie pädagogisch Tätige durchgeführt werden.

Es sollen möglichst aus allen Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs Schulen aller Schularten für das Projekt gewonnen werden.

Besonders sollen solche Schulen angesprochen werden, die bisher noch nicht so stark im Bereich der Medienbildung tätig sind.



## Projektlauf

Im Rahmen des Projektes können Informationsveranstaltungen, Workshops oder Gesprächsrunden zu Themen des präventiven Jugendmedienschutzes und der aktiven Medienarbeit stattfinden. Für diese Angebote erhalten die Schulen organisatorische und finanzielle Unterstützung, beispielsweise für den Einsatz von externen Referenten.

Haben Sie Interesse, eine von „101 Schulen“ zu werden und an Ihrer Schule eine Veranstaltung zum Thema Medienkompetenz anzubieten?

### Dann bewerben Sie sich!

Füllen Sie dafür bitte die Antwortkarte aus und schicken sie **per Post an das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg** oder **per Fax an 0711/2850-780**

oder schreiben Sie eine E-Mail mit Angabe der gewünschten Veranstaltungsform und dem gewünschten Thema an: [beratungsstelle@lmz-bw.de](mailto:beratungsstelle@lmz-bw.de)

Unter der Telefonnummer 0711/2850-777 erreichen Sie die Experten des Landesmedienzentrums und erhalten weitere Informationen bei allen Fragen zu den Veranstaltungsformaten, zu Themenauswahl sowie zu Organisation und Durchführung.

Mehr dazu unter:

[www.kindermedienland-bw.de/101schulen](http://www.kindermedienland-bw.de/101schulen)

An umseitig genannter Schule soll folgende Veranstaltung angeboten werden (bitte nur eines der vier Angebote ankreuzen):

**Workshop**

Von kompetenten Referenten moderierte Workshops sollen Eltern oder Schülerinnen und Schüler über die Chancen, aber auch die Risiken der digitalen Medien aufklären

**„Aktiv an Tastatur und Joystick“**

Praxisworkshop für Eltern und Schülerinnen und Schüler, in denen sie die Möglichkeiten der Medienwelt selbst erforschen oder an einem konkreten Medienprojekt eigene Erfahrungen sammeln

**Runder Tisch**

Moderiert von erfahrenen Experten können sich Eltern, Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler und/oder pädagogisch Tätige austauschen oder medienpädagogische Konzepte entwickeln

**Informationsveranstaltung**

Vortrag eines Fachreferenten für Schülerinnen und Schüler, Eltern und/oder pädagogisch Tätige

Die Veranstaltung soll zu folgendem Thema durchgeführt werden (Mehrfachnennungen möglich, max. 3):

- Soziale Netzwerke (SchuelerVZ, Facebook, Twitter etc.)
- Handynutzung
- Sicherheit im Internet (Foren, Chats, Instant Messaging etc.)
- Datenschutz und Persönlichkeitsrechte
- Cyber-Mobbing
- Kinder- und Jugendmedienschutz
- Gewalt und Pornographie im Internet
- Einkaufen, Bestellen, Downloaden im Internet
- Aktive Medienarbeit (Hörerziehung, Projekte mit Foto, Handy und Computer etc.)
- Computerspiele („Serious Games“ etc.)
- Sonstiges: \_\_\_\_\_